

Orsu Metals Corp. erzielt 2,62 g/t Au über 22,2 m

15.08.2018 | [IRW-Press](#)

Orsu weist in Zone 23 des Goldprojekts Sergeevskoe, Russland, höhere Goldgehalte nach

[Orsu Metals Corp.](#) (TSX-V: OSU) (Orsu oder das Unternehmen) freut sich sehr, die ausgezeichneten Bohrergergebnisse aus Bohrloch SDH18-43 in Zone 23 bekannt zu geben, die im Rahmen des Bohrprogramms über 10.500 Meter (m) im Goldprojekt Sergeevskoe in Russland erzielt wurden. Das Programm war auf eine erste Schätzung der Ressource bis zum 4. Quartal 2018 ausgelegt.

Wichtigste Ergebnisse:

- Die Untersuchungsergebnisse aus Bohrloch SDH18-43 beliefen sich auf 2,62 g/t Au über 22,2 m im Erzstock Main in Zone 23.
- Der durchschnittliche Gehalt in fünf Abschnitten des Erzstocks Main über eine Streichlänge von 280 m beträgt 2,45 g/t Au über 19,35 m.
- Der durchschnittliche Gehalt in fünf Abschnitten der Erzstöcke Main und Southern beträgt 1,89 g/t Au über eine kombinierte durchschnittliche Bohrmächtigkeit von 33,08 m.

Dr. Alexander Yakubchuk, der Director of Exploration von Orsu, merkte dazu an: Orsu hat mit Erfolg begonnen, die westliche Ausdehnung der Goldmineralisierung in Zone 23 zu erkunden. Es ist sehr erfreulich, dass Bohrloch SDH18-43 22,2 m mit einem Gehalt von 2,62 g/t Au ergab, während die früher gemeldete durchschnittliche gesamte Bohrmächtigkeit von Erzstock Main bei 16,5 m mit 2,23 g/t von Au lag (siehe Pressemitteilung von Orsu vom 16. Juli 2018). Mit diesem Bohrloch steigt der durchschnittliche Goldgehalt im Erzstock Main auf 2,45 g/t Au, was zeigt, dass in dem System durchgängig höhere Goldgehalte vorhanden sind. Die beiden Erzstöcke Main und Southern von Zone 23 setzen sich in Richtung Westen fort und ergeben insgesamt eine Streichlänge von 280 m im Vergleich mit den 240 m, die Orsu erst vor drei Wochen gemeldet hatte (siehe Pressemitteilung von Orsu vom 16. Juli 2018). Ihre durchschnittliche kombinierte Bohrmächtigkeit erreicht 33,08 m mit einem durchschnittlichen Gehalt von 1,89 g/t Au im oberen Bereich des Richtwerts von 1,5-2,0 g/t Au, der anhand der Bohr- und Schürfgrabungsergebnisse vor Beginn des Programms von 2018 geschätzt wurde. Das Unternehmen führt in Zone 23 weiterhin Step-out-Bohrungen sowohl nach Osten wie auch nach Westen durch und erwartet, demnächst weitere Ergebnisse zu der Goldmineralisierung in der westlichen und östlichen Ausdehnung von Zone 23 melden zu können.

Dr. Sergey Kurzin fügte wie folgt hinzu: Dieses Bohrloch SDH18-43 lieferte eines der besten Intervalle, die wir in Zone 23 im Erzstock Main bisher verzeichnet haben. Wir verfügen über historische Belege, dass Zone 23 500-600 Meter in Streichrichtung erreichen kann, während durch Probebohrungen bisher 280 m nachgewiesen wurden; darauf werden wir uns in Zone 23 nunmehr konzentrieren. Anhaltenden Explorationserfolg verzeichnen wir außerdem in Klyuchi West, wo wir die Mineralisierung über 200 m identifiziert haben, wie am 8. August 2008 gemeldet. Wir setzen die Bohrungen fort und sind zunehmend zuversichtlich in Bezug auf die Qualität der Mineralressource, für die demnächst eine erste Schätzung erstellt werden soll.

Die Lizenz des Goldprojekts Sergeevskoe grenzt im Osten unmittelbar an die Tagebau-Goldmine Alexandrovskoe im Eigentum von Zapadnaya Gold Mining Ltd und im Westen an die Goldlizenz Klyuchevskoe im Eigentum von Sun Gold Mining an (Abbildung 1). Die Goldlagerstätte Klyuchevskoe (Klyuchi) umfasst eine Goldressource von + 6 Millionen Unzen (siehe Pressemitteilung von Orsu vom 21. September 2016). Orsu hält eine Beteiligung von 90 % am Goldprojekt Sergeevskoe (siehe Pressemitteilung von Orsu vom 1. Dezember 2017).

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44308/OSUNR2018-12_Zone23_DEprcom.001.png

Abbildung 1. Das Lizenzgebiet Sergeevskoe mit einer Fläche von 7,6 km² mit Lage der wichtigsten Goldvorkommen und zwei angrenzenden Tagebaugruben.

Orsu hat die Goldmineralisierung in Zone 23 in vier Abschnitten (siehe Pressemitteilung von Orsu vom 19.

Juni 2018) südlich der Verwerfung Shirotnyi (Abbildung 2) identifiziert und gemeldet. Die Quarz-Turmalin-Sulfid-Erzstöcke sind lokal in den Granodorit-Porphyr- und magmatischen Brekzien-Erzstöcken nördlich der Verwerfung vorhanden. Die beste Mineralisierung findet sich jedoch in den Stockworks in westöstlicher Streichrichtung, die in die Granitintrusion südlich der Verwerfung eingelagert sind.

Die Erzstöcke Main wie auch Southern wurden in Abschnitt 9260E (Abbildung 3) identifiziert und daher hier über 280 m von Abschnitt 9540E aus nachverfolgt. Die Mächtigkeit beider Erzstöcke schwankt in Streichrichtung und neigungsabwärts. Die durchschnittliche Bohrmächtigkeit von Erzstock Main kann nunmehr auf 19,35 m mit einem Gehalt von 2,45 g/t Au geschätzt werden. Der Gehalt von Erzstock Southern nimmt etwas ab und erreicht durchschnittlich 13,73 m mit einem Gehalt von 1,1 g/t Au. Somit beträgt die kombinierte durchschnittliche Bohrmächtigkeit der beiden Erzstöcke 33,08 m mit einem Gehalt von 1,89 g/t Au über eine Streichlänge von mehr als 280 m und ca. 150-250 m neigungsabwärts.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44308/OSUNR2018-12_Zone23_DEprcom.002.png

Abbildung 2. Die Oberflächenexpression mehrerer mineralisierter Goldabschnitte in Zone 23 in Streichrichtung West-Ost im Goldprojekt Sergeevskoe, eingeschränkt durch historische Daten und die Daten von Orsu.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44308/OSUNR2018-12_Zone23_DEprcom.003.png

Abbildung 3. Die Goldmineralisierung in Abschnitt 9260E (Richtung Westen). Das Bohrloch SDH18-22 wurde schräg gebohrt, wobei das untere Viertel in dem Abschnitt erscheint.

Die nachstehend vorgestellte Auswahl mineralisierter Intervalle in Abschnitt 9260E basiert auf einem Mindestergengehalt von 0,5 g/t Au für die Zusammensetzung; eine Länge von maximal 2 m der Mineralisierung mit 0,3-0,5 g/t Au ist in dem mineralisierten Intervall enthalten. Die zusammengesetzten Intervalle in den Bohrlöchern werden ohne obere Begrenzung dargestellt.

In Abschnitt 9260E (Abbildung 3) erhielt Orsu die vollständigen Untersuchungsergebnisse für ein Bohrloch, SDH18-43 (Tabelle 1). Dieses Bohrloch wurde bis in eine Tiefe von 240 m nach Süden bei ca. 60 Grad gebohrt, nur etwa 40 m westlich von Abschnitt 9300E. Bohrziele waren die höhergradigen Goldabschnitte, die in Bohrloch SDH18-15 gemeldet wurden (siehe Pressemitteilung von Orsu vom 22. Januar 2018). Der wichtigste Abschnitt von 2,62 g/t Au über 22,2 m ab Meter 153,75 wird dahingehend interpretiert, dass er mit dem Erzstock Main korrespondiert. Der Erzstock Southern wird in diesem Abschnitt durch mehrere Intervalle mit einer kombinierten Mächtigkeit von 14,75 m mit einem Gehalt von 0,76 g/t Au dargestellt.

Orsu ist zuversichtlich in Bezug auf die Lage der Erzstöcke im Verhältnis zum Bezugshorizont des Granodorit-Porphyr-Gesteinsgangs, der den Granit intrudiert. Darüber hinaus kann die südliche Grenze des mineralisierten Korridors in diesem Abschnitt durch das Vorhandensein des hybriden Gesteinsgangs eingegrenzt werden, der in der Sohle von Bohrloch SDH18-43 durchteuft wurde.

Tabelle 1. Mineralisierte Abschnitte in Bohrloch SDH18-43 in Zone 23 (Mindestergengehalt von über 0,5 g/t Au).

| Bohrloch-Nummer | Von (m) | Bis (m) | Interval l (m) | Wahre Mächtigkeit (g/t) | Gold (g/t) |
|------------------|---------|---------|-------------------|-------------------------|------------|
| SDH18-43 (240 m) | 96,8 | 100,95 | 4,15 | 3,7 | 0,84 |
| Abschnitt 9260E | | | | | |
| | 111,2 | 112,9 | 1,7 | 1,5 | 4,05 |
| | 153,75 | 175,95 | 22,2 | 19,0 | 2,62 |
| | 164,65 | 170,65 | 6,0 | 5,2 | 5,57 |
| | 186,75 | 191,75 | 5,0 | 4,4 | 0,7 |
| | 205,5 | 211,4 | 5,9 | 5,3 | 0,79 |
| | 216,95 | 220,8 | 3,85 | 3,4 | 0,79 |
| | 236,0 | 240,0 | 4,0 | 3,5 | 0,66 |

Qualitätssicherung - Qualitätskontrolle (QS/QK)

In dem Projekt werden sorgfältige QS/QK-Protokolle befolgt, einschließlich der Einfügung von Doppel-, Leer- und Standardproben in allen Schürfgräben. Die Doppelproben wurden nach jeweils 20 Proben eingefügt. Alle Standardproben wurden einmal pro 20 Proben eingefügt. Die Leerproben wurden ebenfalls einmal pro 20 Proben eingefügt und bestanden aus den bereits untersuchten unproduktiven granitoiden Gesteinen.

Die Bohrkernproben wurden zur Probenvorbereitung und Analyse direkt an das Labor von SGS Vostok in Chita, Russland, transportiert; das Labor steht in keinem Abhängigkeitsverhältnis mit Orsu. Die Untersuchung auf Gold wird mit der Methode Brandprobe mit anschließender Atomabsorption (AA) und bei Proben mit mehr als 10 g/t Au mit gravimetrischem Aufschluss durchgeführt. Die veröffentlichten Ergebnisse stammen aus dem gravimetrischen Aufschlussverfahren, sofern sie über 10 g/t Au lagen, und aus der AA, wenn sie unter 10 g/t Au lagen.

Qualifizierter Sachverständiger

Alexander Yakubchuk, der Director of Exploration des Unternehmens und ein qualifizierter Sachverständiger (in Vorschrift NI 43-101 als Qualified Person bezeichnet) hat diese Pressemeldung und die hierin gemeldeten technischen Daten geprüft und genehmigt.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

[Orsu Metals Corp.](#)

Alexander Yakubchuk, Director of Exploration
Doris Meyer, Corporate Secretary
Tel: +1-604-536-2711 DW: 6
ir@orsumetals.com
www.orsumetals.com

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Vorsorglicher Hinweis: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den aktuellen Erwartungen und Schätzungen des Unternehmens basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig an Wörtern wie planen, erwarten, prognostizieren, beabsichtigen, glauben, rechnen mit, schätzen, vorschlagen, anzeigen und anderen ähnlichen Wörtern zu erkennen oder beinhalten Angaben dazu, dass bestimmte Ereignisse oder Umstände eintreten könnten oder werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den geschätzten oder erwarteten Ereignissen oder Ergebnissen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen implizit oder explizit zum Ausdruck gebracht werden, abweichen. Es kann andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Jegliche zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das Datum, an dem sie getroffen wurden, und das Unternehmen lehnt jegliche Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung von zukunftsgerichteten Aussagen infolge neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse bzw. aus anderen Gründen ausdrücklich ab, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantie für zukünftige Leistungen. Man sollte aufgrund ihrer inhärenten Unsicherheit kein übermäßiges Vertrauen in solche Aussagen setzen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/67091--Orsu-Metals-Corp.-erzielt-262-g-t-Au-ueber-222-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).